

Stemmbogen Skiparadies

Autor(en): **Roelli, H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **58 (1954-1955)**

Heft 8

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-667361>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

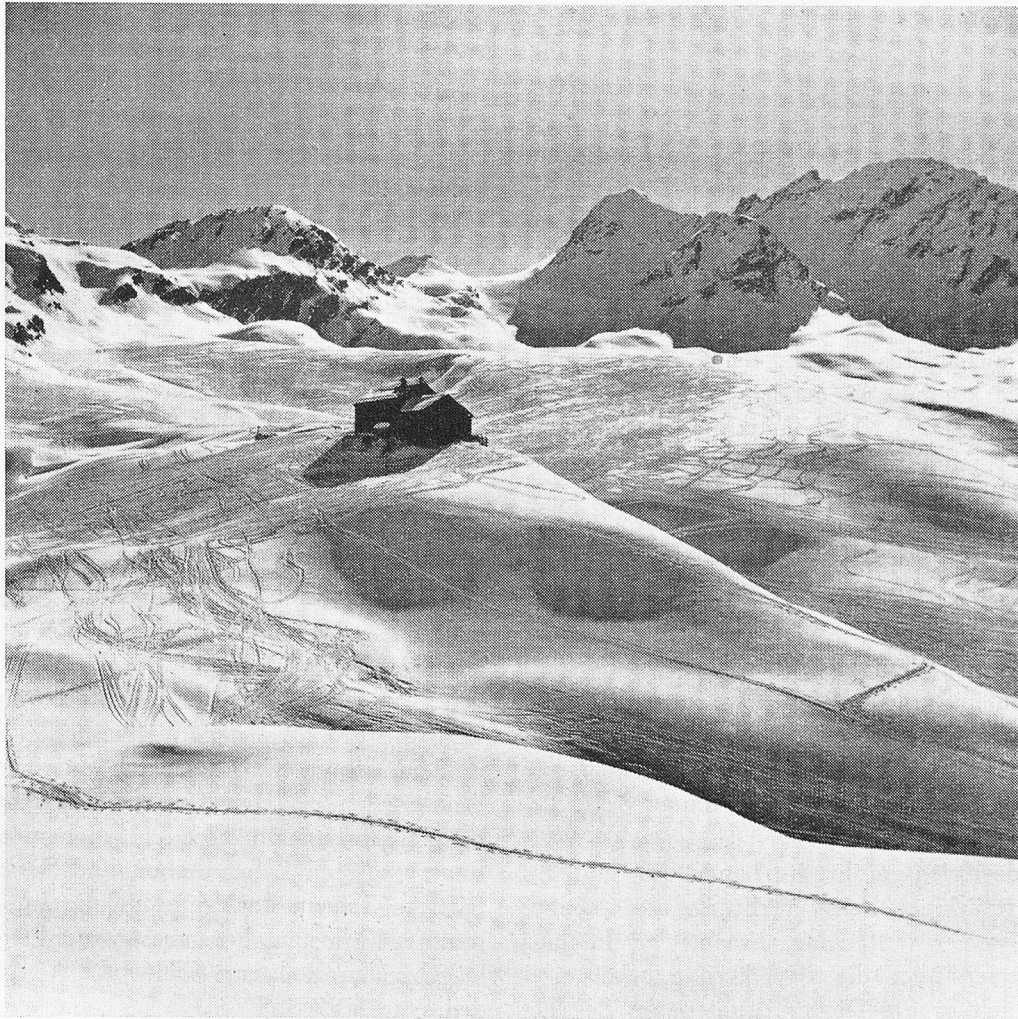
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kommissar Kruse im Hinterzimmer. Als Kind hatte man mit einem Brennglas Papier zur Entzündung gebracht, und bei ihm und bei Cordes traf der heisse Strahl eine empfindliche Stelle des Hinterkopfes und lähmte für Sekunden ihren Willen.

Kruse starrte das kleine Viereck eine ganze Weile an. Der Himmel hatte sich bewölkt. Wie unscheinbar und harmlos sich die blaue Scheibe unter den dunklen Wolken gab! Und doch lauerte inmitten ihrer gläsernen Stumpfheit der Blitz und der Tod.



Es ist der starke und der breite Pflug,

der in der harschtig ausgespannten Welt
die schwanke Hüfte ruhig hält;

bis ihn der Silberwolkenschnee,
der Telemark wie Monde kreist,

in die entsprungene Schlankeheit reisst.

Stemmbogen

Skiparadies

H. Roelli